TIROLER MEISTERSCHAFTEN „MANNSCHAFT“

TIROLER MEISTERSCHAFTEN „NACHT“
10. TIROLCUP

GURGLTAL

Samstag 07.November 2015

LÄUFERINFORMATION

Mit Unterstützung von:

Der LAUFKLUB KOMPASS INNSBRUCK begrüßt alle Teilnehmer zu den Tiroler Meisterschaften „Mannschaft und Nacht “ im Gurgltal und bittet um Beachtung folgender Hinweise.

ORGANISATION / ANSPRECHPARTNER

Wettkampfleiter:	Gratzer Hans Georg
Bahnleger:	Wickert Adrian
Kontrolle:	LKI
Finanzen:	Bianchi Markus
Speaker:	„Silent Event“

WETTKAMPFZENTRUM

Anreise PKW	A12- Ausfahrt Imst, B 171 bis Imst, B189 Fernpassstraße. Beschildert ab Abzweigung „Driving Village“ (nach Dollinger).
Parken:	Parkflächen im Bereich der „Driving Village“
Anreise Öffis	Laut Fahrplan VVT
Standort:	Veranstaltungszelt „Driving Village“ Dollinger 59, 6464 Tarrenz
WC-Anlagen:	Im Restaurant **Bitte nicht mit OL-Schuhen betreten)**
Nachmeldung:	Möglich, solange Startplätze vorhanden im WKZ.
Siegerehrung:	Für die Mannschaftsmeisterschaft, nach Wettkampfende im Restaurant. (Gesamtsiegerehrung Tirolcup im Rahmen der TIFOL Gala). Urkunden (Ersten 3) für Meisterschaftskategorien, Sachpreise für die weiteren Kategorien.
Verpflegung:	Läuferverpflegung (Getränk) im Ziel

SPORTIDENT

RÜCKGABE DER LEIH SI-CARDS VEREINSWEISE. IN VERLUST GERATENE SI-CARDS SIND ZU ERSETZEN.
Bei nicht Funktionieren der Posten (kein rotes Blinklicht und kein Signalton) bitte um Lochung der Karten in den Reservefeldern.

STARTNUMMERN

Diesmal keine

KARTEN

„Ausschnitte aus der Karte „Gurgltal“ Stand Juli 2015
Maßstab 1:10 000 digitaler Farbdruck, A3 bzw. A4, Karten Pretex.

POSTENBESCHREIBUNG

Die Postenbeschreibungen liegen am Vorstart zur Selbstentnahme auf,

STARTZEIT

Mannschaft:

14:00 Uhr Laut Startliste für Jugend, Meister und Offen.
14:30 Uhr Einzelstart mit Freier Startzeitwahl Rahmenbewerbe

Nacht

18:30 Uhr Laut Startliste für D/H 12, D/H14, D/H18, D/H 19, D/H40, D/H 50, D/H 60, D/H Offen.
18.45 Einzelstart mit Freier Startzeitwahl für Schnupper, und Shadowing und Schulen.
Nicht vergessen: SI-card mit zum Start und dort Löschen und Prüfen. Der Läufer hat sich selbst davon zu überzeugen, dass seine SI-Card funktionstüchtig ist.

Der Zeitstart erfolgt zur jeweiligen Startzeit, danach kann die Wettkampfkarte aufgenommen werden.
Jeder Läufer ist dafür Verantwortlich, dass er die Karte seiner Kategorie aufnimmt!!

START

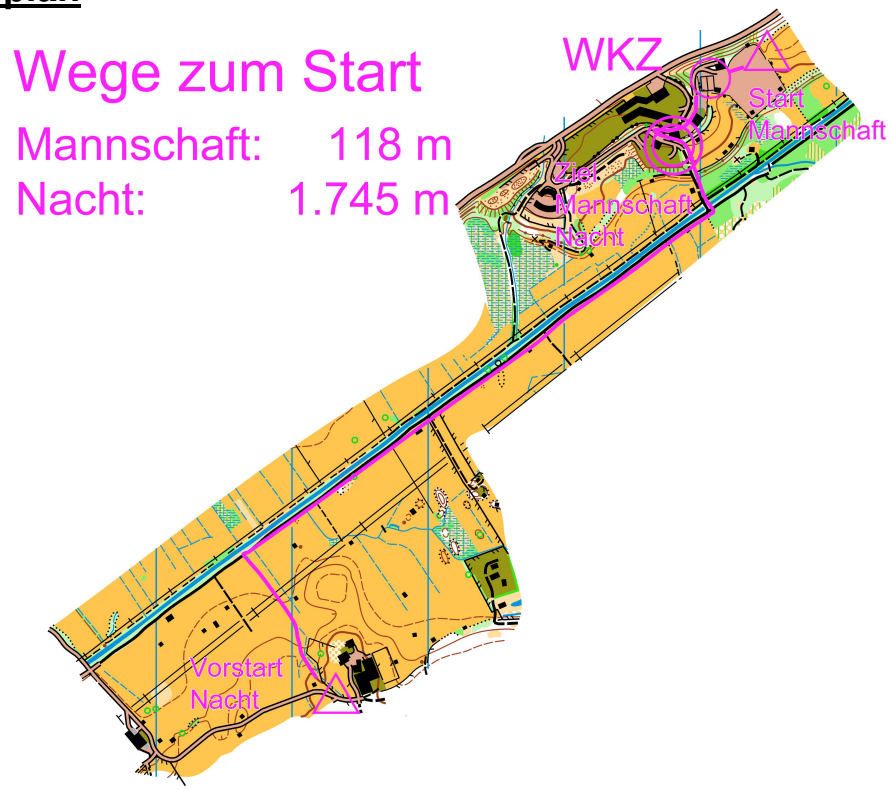
Siehe Übersichtsplan.

ZIEL

Vom letzten Posten (99) ins Ziel ist die Strecke mit Fähnchen markiert. Die Zeitnahme erfolgt bei der Zieltafel durch Abstempeln der SI-Station.

Im Anschluss an die Zeitnahme bitte nicht stehen bleiben, sondern zum Auslesen der Laufzeit im Zelt der Anmeldung weitergehen.

Übersichtsplan



ALLGEMEINES

Neben den Fixen Zäune gibt es auch temporäre für Viehweide
Die Sperrgebiete sind als solche auf der Karte dargestellt und sind zu respektieren.
Alle Brücken über den Biegerbach dürfen benutzt werden.

RAHMENPROGRAMM

Karins „Spezial-OL“ für die Jüngsten im Zielgelände am Nachmittag,
Shadowing für die Jüngsten und Familien im Rahmen der Nachtmeisterschaft inkl. „Sondertransport zum Start!

Das Veranstalterteam wünscht euch einen erfolgreichen Wettkampf und einen angenehmen Aufenthalt in der Driving Village und bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern sowie für die Unterstützung durch die Stadtgemeinde, Imst Tourismus und den Eltern der Imster OL-Kinder.

BAHNDATEN Mannschaft

KAT.	Karte		LÄNGE	HM	P
Meisterklasse	10 000		5.800 Pflichtposten	Auch	24
Jugend	10 000		3 200 Pflichtposten	Wenige	17
Offen	10 000		3 900 Pflichtposten	Wenige	11

BAHNDATEN Nacht

KAT.	Karte		LÄNGE	HM	P
Shadowing	10 000		1 500		7
Schnupper	10 000		1 500		7
D -12	10 000		2 400		7
D -14	10000		3 200		8
D -18	10000		3 800		8
D 19-	10000		5 800		11
D 40-	10000		4 800		11
D 50-	10000		3 800		8
D 60	10000		3 200		8
D Offen	10000		3 800		8
H -12	10 000		2 400		7
H -14	10000		3 200		8
H -18	10000		4 800		11
H 19-	10000		6 500		16
H 40-	10000		5 800		11
H 50-	10000		4 800		11
H 60-	10000		3 800		8
H Offen	10000		4 800		11